



Pressemitteilung

40/2017/53/G
Fürth, den 24. Februar 2017

Bayerns Einzelhändler setzen im Januar mehr um

Umsatz nach ersten Ergebnissen um 5,5 Prozent gestiegen

Nach ersten Ergebnissen der Einzelhandelsstatistik des Bayerischen Landesamts für Statistik stieg der Umsatz im bayerischen Einzelhandel im Januar 2017 gegenüber dem Vorjahresmonat nominal um 5,5 Prozent und real um 3,1 Prozent. Die Zahl der Beschäftigten des Einzelhandels nahm um 1,1 Prozent zu.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik nach ersten Ergebnissen der Monatsstatistik im Einzelhandel berichtet, wuchs der Umsatz im bayerischen Einzelhandel (ohne Kraftfahrzeughandel) im Januar 2017 im Vergleich zum Vorjahresmonat nominal um 5,5 Prozent. Nach Preisbereinigung stieg der Umsatz um 3,1 Prozent. Die Zahl der Beschäftigten des Einzelhandels erhöhte sich um 1,1 Prozent (Vollzeitbeschäftigte: +0,5 Prozent; Teilzeitbeschäftigte: +1,5 Prozent).

Im Einzelhandel mit Lebensmitteln wuchs der Umsatz im Januar 2017 in aktuellen Preisen um 4,0 Prozent (preisbereinigt: +1,7 Prozent). Im Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln stieg der nominale Umsatz um 6,5 Prozent (preisbereinigt: +3,9 Prozent). Die Zahl der Beschäftigten nahm im Lebensmittel-Einzelhandel um 2,0 Prozent und im Nicht-Lebensmittel-Einzelhandel um 0,6 Prozent zu.

Umsatz und Beschäftigte des Einzelhandels in Bayern im Januar 2017
- vorläufige Ergebnisse -

Wirtschaftszweig	Umsatz		Beschäftigte	davon	
	nominal	real*)		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %				
Einzelhandel mit Lebensmitteln	4,0	1,7	2,0	3,0	1,5
Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln (einschl. Tankstellen)	6,5	3,9	0,6	-0,5	1,5
Einzelhandel insgesamt**)	5,5	3,1	1,1	0,5	1,5
dav. in Verkaufsräumen	4,2	2,0	1,2	0,6	1,6
mit Waren verschiedener Art	3,5	1,2	1,9	3,3	1,3
mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	6,1	4,1	2,0	0,6	3,0
mit Motorenkraftstoffen (Tankstellen)	8,6	-1,5	2,9	-2,7	6,6
mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	7,5	9,2	-1,1	-3,3	3,8
mit sonstigen Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	1,7	1,0	1,5	1,2	2,0
mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren	3,6	1,5	2,0	0,2	3,8
mit sonstigen Gütern	5,1	2,6	0,0	-1,0	0,7
an Verkaufsständen und auf Märkten	10,2	7,3	3,9	3,9	3,9
sonstiger Einzelhandel	14,3	9,6	-0,1	-0,3	0,2

*) In Preisen des Jahres 2010. - **) Ohne Handel mit Kraftfahrzeugen.

Hinweis:

Regionalisierte Zahlen stehen nicht zur Verfügung.

Die hier ausgewiesenen Ergebnisse werden anhand verspätet eingehender Mitteilungen von befragten Unternehmen in den nachfolgenden Monaten laufend aktualisiert.

Ausführliche Ergebnisse enthält der in Kürze erscheinende Statistische Bericht „Umsatz und Beschäftigte im bayerischen Einzelhandel im Januar 2017“. Der Bericht kann im Internet unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen als Datei kostenlos heruntergeladen werden. Weitere Informationen zum Bezug von Druckausgaben erhalten Sie beim Vertrieb per E-Mail (vertrieb@statistik.bayern.de), Telefon (089 2119-3205) oder Fax (Fax-Nr. 089 2119-3457).

Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quellenangabe erwünscht.

Bayerisches Landesamt
für Statistik
Nürnberger Str. 95
90762 Fürth

Stabsstelle Präsidialbüro,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Nürnberger Str. 95
90762 Fürth

Pressesprecher: Gunnar Loibl
Telefon 0911 98208-6104, -6109
Fax 0911 98208-6115
E-Mail presse@statistik.bayern.de

www.statistik.bayern.de

Öffentliche Verkehrsmittel Fürth:
Haltestelle: Stadtgrenze (U1, Bus)